

Syllabus Kursbeschreibung

Spezialisierungslehrgang zur Förderung von Kindern/ Schülern/ Schülerinnen mit Behinderungen

Titel der Lehrveranstaltung:	Techniken der nonverbalen Kommunikation - LAB KG + GS
Studienjahr:	2
Semester:	3
Prüfungskodex:	80887 + 80896
Wissenschaftlich – Disziplinärer Bereich:	M-PSI/04
Dozent der Lehrveranstaltung:	Leimstädtner Susanne
Modul:	/
Dozenten der restlichen Module:	/
Kreditpunkte:	1
Gesamtanzahl Vorlesungsstunden/ Laboratoriumsstunden:	20
Gesamtanzahl Sprechstunden:	nicht vorgesehen
Sprechzeiten:	nicht vorgesehen
Anwesenheitspflicht:	laut Regelung
Unterrichtssprache:	Deutsch
Propädeutische Fächer:	keine
Kursbeschreibung:	Die Studierenden lernen die Wichtigkeit der unterstützten Kommunikation kennen sowie viele verschiedene Methoden. Sie erkennen die Notwendigkeit der Unterstützung von Kindern und Jugendlichen ohne Lautsprache, weil jeder Mensch ein Grundrecht auf Kommunikation hat.
Spezifische Bildungsziele:	Die Studierenden entwickeln eine Sensibilität für das Thema Unterstützte Kommunikation und die speziellen Bedürfnisse Einzelner. Die Studierenden lernen spezielle Hilfsmittel kennen und können einige auch selbst erstellen. Die Studierenden wissen, dass das Verwenden von UK nur im Team zielführend ist. Die Studierenden wissen bei der Unterstützung um das soziale Umfeld des Kindes und nutzen Ressourcen. (Familie und Schule/Kindergarten)
Auflistung der behandelten Themen:	Bedeutung der Unterstützten Kommunikation Wirkungsvolle Kommunikation: Körpereigene, nicht-elektronische und elektronische Hilfsmittel in der UK Ansteuerungshilfen Reflektieren über die Formen der UK Besprechen von Praxisbeispielen Kennenlernen und Erstellen von Hilfsmitteln
Unterrichtsform:	MS Teams – digital

Erwartete Lernergebnisse	<p>Die Studierenden setzen sich intensiv mit der Erstellung und Verwendung verschiedener Hilfsmittel für die Kommunikation auseinander.</p> <p>Die Studierenden kennen die verschiedenen Hilfsmittel in der unterstützten Kommunikation.</p> <p>Die Studierenden eignen sich anhand von Fallbeispielen Wissen an, welche spezielle Form der UK für die Förderung angebracht ist.</p>
Prüfungsform:	<p>Die Studierenden erstellen anhand eines konkreten Praxisbeispiels ein individuell abgestimmtes Hilfsmittel zur Unterstützung der Kommunikation. Dies wird digital abgegeben.</p>
Bewertungskriterien und Kriterien für die Notenermittlung:	<p>Zuweisung einer einzigen Schlussbewertung auf der Grundlage des selbst erstellten Hilfsmittels.</p> <p>Bewertungskriterien: klare Argumentation, Fähigkeit einer kritischen Analyse, Fähigkeit der Neubearbeitung, Reflexion, Kreativität, usw.</p>
Pfichtliteratur:	<p>Modelling in der Unterstützten Kommunikation - Castaneda, Fröhlich, Waigand</p>
Weiterführende Literatur:	<ul style="list-style-type: none"> • Handbuch der Unterstützten Kommunikation • Jetzt sag ich ´s dir auf meine Weise! Kitzinger, Kristen, Leber • Einander verstehen lernen: ein Praxisbuch für Menschen mit und ohne Autismus. Hallbauer, Castaneda, Kitzinger • Unterstützt kommunizieren und lernen mit dem iPad Hallbauer, Kitzinger • Kommunikation einschätzen und unterstützen – Diagnostik- Poster mit Begleitheft, Leber • Handzeichen für das Classroom-Management Feichtinger • Mit den Händen singen Leber, Spiegelhalter • Leselust statt Lesefrust- Literacy und lustvoller Schriftspracherwerb Horneber • Zeitschrift: Unterstützte Kommunikation